

Migrationsbeirat der
Landeshauptstadt München

Verstärkte Gewinnung von Schöffinnen und Schöffen (W/M/D) mit Migrationshintergrund (Doppelstaatler) für den Schöffendienst

Eingebracht vom Ausschuss A2 über den Erweiterten Vorstand

Antrag Nr. 27-23-26
Vollversammlung vom 27.11.2023

I. Antrag

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, für die nächste Schöffwahl (2028) ein Konzept zu entwickeln, in dem verstärkt Münchner*innen mit Migrationshintergrund (Doppelstaatler*innen) für den Schöffendienst gewonnen werden sollen.

Die Landeshauptstadt München wird zugleich erbeten zu eruieren, wie viele Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode für 2024 bis 2028 die doppelte Staatsbürgerschaft besitzen.

II. Begründung:

Migrantinnen und Migranten stellen über 40 % der Münchner Stadtbevölkerung. Sie sind ein integrativer Teil der Münchner Stadtgesellschaft, die höchstwahrscheinlich noch in den Gremien der Justiz unterrepräsentiert sind.

Münchner*innen mit doppelter Staatsbürgerschaft könnten durch eine gezielte Werbekampagne und Ansprache dazu gewonnen werden, als Teil der Münchner Stadtgesellschaft ehrenamtlich Verantwortung in der Justiz zu übernehmen.

Zugleich kann damit darauf hingearbeitet werden, dass bei der Urteilsfindung auch Migrationserfahrungen eingebunden werden.

Weitere Informationen:

- <https://www.justiz.bayern.de/service/schoeffen/>
- <https://schoeffen-bayern.de/Infos/Ehrenamtliche-Richterinnen-und-Richter,-Schoeffinnen-und-Schoeffen/Allgemeines-zum-Schoeffenamt/>
- <https://www.deutschlandfunk.de/schoeffen-bewerbung-ehrenamt-rechtsextreme-100.html>
- <https://www.radiogong.de/news/schoeffen-muenchen-gericht-bewerbung/3332057>

III. Beschluss nach Antrag

Der Antrag wird in der Gesamtabstimmung einstimmig beschlossen mit nachfolgenden Änderungen:

- Im Antragstitel sowie unter I. Antrag wird der Begriff „Migrationshintergrund“ durch „Migrationsbiographie“ ersetzt.

- Im Antragstitel und unter I. Antrag wird der auf das Wort „Migrationsbiographie“ folgende Begriff „(Doppelstaatler*innen)“ gestrichen.
- Unter I. Antrag wird nach „Migrationsbiographie“ eingefügt: „,die einen deutschen Pass besitzen“.
- Unter II. Begründung wird im 2. Absatz nach „Münchner*innen“ „mit doppelter Staatsbürgerschaft“ durch „mit Migrationsbiographie“ ersetzt.

gez.
Dimitrina Lang
Vorsitzende

gez.
Lara Galli
1. Stellvertretende Vorsitzende

gez.
Arif Abdullah Haidary
2. Stellvertretender Vorsitzender